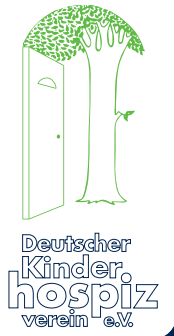


INFOBLATT



www.deutscher-kinderhospizverein.de

Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer,

am 10. Februar 2025 ist der Deutsche Kinderhospizverein e. V. 35 Jahre alt geworden. Wir sind sehr stolz auf das, was die sechs Familien, die den Verein gegründet haben, und die unzähligen Menschen, die sich für die Kinder- und Jugendhospizarbeit einsetzen, auf den Weg gebracht haben. Sie stehen tagtäglich an der Seite der jungen Menschen mit lebensverkürzender Erkrankung und ihren Familien.

Dies wurde erneut am Tag der Kinderhospizarbeit deutlich, der seit 2006 jährlich am 10.02 in Deutschland begangen wird. Wir freuen uns zu sehen, wie viele Veranstaltungen bundesweit stattfinden und somit die Solidarität mit den jungen Menschen mit lebensverkürzender Erkrankung sowie deren Familien und der Kinder- und Jugendhospizarbeit gezeigt wird. Auch in den sozialen Medien wird die Aufmerksamkeit für die Themen und Angebote der Kinder- und Jugendhospizarbeit immer größer und zeigt, dass das Thema dort angekommen ist, wo es hingehört: in die Mitte der Gesellschaft.

Wir berichten in diesem Infoblatt über ein besonderes Beispiel aus unserer Arbeit – einem inklusiven Angebot unserer Deutschen Kinderhospizakademie, in dem jungen Menschen mit und ohne Erkrankungen in der Begegnungswoche „We are inclusive“ in einem barrierefreien Appartementhaus in Rheinsberg am Grienericksee bereichernde Tage verbrachten. Angebote wie dieses sind nur möglich mit der Unterstützung durch Spenden wie der Ihren. Die Teilnahme an unseren Angeboten darf und soll nicht am Geld scheitern.

Deshalb hoffen wir, dass Sie weiterhin an unserer Seite sind und danken Ihnen von Herzen!

Herzliche Grüße,

Ihre *Silke Keller*

Silke Keller,
Leitung Öffentlichkeitsarbeit & Fundraising



„Ganz normal verschieden“

Neues Angebot der Deutschen Kinderhospizakademie

Wir sind wir und wir sind alle verschieden: Die Begegnungswoche „We are inclusive“ geht auf den Wunsch der Jugendlichen zurück, Zeit „ganz normal“ mit Gleichaltrigen zu verbringen. Er betont die Haltung des Deutschen Kinderhospizvereins (DKHV e.V.), dass alle jungen Menschen mit ihrer ganz eigenen Individualität Teil unserer Gesellschaft sind. Uns ist es wichtig, dass es völlig normal ist, verschieden zu sein. Kinder und Jugendliche mit einer lebensverkürzenden Erkrankung sind ein selbstverständlicher Teil unserer Gesellschaft, einer Gesellschaft, die sie aktiv mitgestalten wollen.

Mit der Begegnungswoche „We are inclusive“ in einem barrierefreien Appartementhaus in Rheinsberg am Grienericksee geht der DKHV e.V. ganz neue Wege. „Das Format ist auf Initiative eines Jugendlichen mit lebensverkürzender Erkrankung entstanden, welcher in Seminaren nicht auf die eigene Gruppe begrenzt werden wollte und sich ein inklusives Angebot, ganz normal für junge Leute ab 16 Jahren, wünschte. Für mehr Normalität und Teilhabe. Über den Tellerrand schauen“, erläutert Antje Scherer, Bildungsreferentin des DKHV e.V. für junge Menschen mit lebensverkürzender Erkrankung und ihre Geschwister, das neue Format. Statt der üblichen ehrenamtlichen 1:1-Begleitung unterstützen sich die jungen Leute gegenseitig nach ihren Fähigkeiten und Kompetenzen.

Die Gruppe wohnt in einem Selbstverpflegungshaus, geht gemeinsam einkaufen und kocht zusammen. Spezialisierte Pflegekräfte stellen die pflegerische Versorgung je nach Bedarf der jungen Teilnehmenden sicher. Ziel des Angebots ist es, dass sich die jungen Menschen als individuelle Persönlichkeiten und selbstverständlicher Teil einer vielfältigen Gesellschaft erleben. Gerade weil wir Menschen so verschieden sind, können wir die Gemeinschaft mit unseren unterschiedlichen Fähigkeiten bereichern. >>



Ihre Spende schafft Möglichkeiten der Begegnung, des Austausches und des Erlebens!

Junge Menschen mit einer lebensverkürzenden Erkrankung sind ein selbstverständlicher Teil unserer Gesellschaft, die sie aktiv mitgestalten wollen. Uns ist es wichtig, dass es völlig normal ist, verschieden zu sein.

Aber um Erlebnisse, wie die „We are inclusive“-Woche, bezahlbar zu machen, benötigen wir finanzielle Unterstützung! Unterstützen Sie uns dabei, dass wir die für die jungen Menschen wichtigen Begegnungsangebote langfristig und sicher anbieten können. Ihre Spende schafft Möglichkeiten des Erlebens, des Austausches und neue Erfahrungen zu machen!

Gut aufgelegt

Natürlich spielt die Auseinandersetzung mit den Themen Leben, Tod und Trauer eine große Rolle. Denn zur Erfahrung der Jugendlichen gehört es, dass Freunde früh sterben, weil auch sie lebensverkürzend erkrankt sind. Aber es geht auch um den Umgang mit der eigenen Geschlechteridentität und um den Austausch von Erfahrungen, die niemand erklären muss, weil alle in einer ähnlichen Situation sind. Wichtig ist aber auch, Dinge selbst zu tun, wie z.B. einkaufen oder kochen.

Und alle wollen Spaß haben. Bei Ausflügen, Bootsfahrten oder beim Bowlen. Von einer besonderen Erfahrung für alle berichtet Antje Scherer: „Ein junger Mann mit lebensverkürzender Erkrankung, welcher als Teilnehmer bei Angeboten des DKHV e.V. dabei war, reiste hier als Referent an und legte abends als DJ für die Gruppe auf. Er ist vollbeatmet und lebt sein Leben. Das war und ist eine riesige Inspiration für alle anderen Teilnehmer*innen.“



„Wir haben so viel erlebt und das bei so wenigen zeitlichen Vorgaben. Das Programm kam von uns – aus der Gruppe selbst“.

Teilnehmerin Annika

„Zu Hause schlafe ich immer total lange. Da passiert ja auch nichts. Hier will ich früh aufstehen.“

Teilnehmer Christian



Ihre Spende hilft, zum Beispiel mit ...

... **450 Euro** für die Tickets einer gemeinsamen Schiffsfahrt auf dem Grienericksee.

1000 Euro ermöglichen das Einkaufen von Lebensmitteln für 15 Teilnehmer*innen des „We are inclusive“-Seminar, um damit gemeinsam eine Woche zu kochen.

Jeder Beitrag ist wichtig und so wertvoll für uns! **DANKE!**

Save the Date



10. Deutsches Kinderhospizforum

Vom 14. bis 15. November 2025 findet im World Conference Center (ehemaliges Plenargebäude des Deutschen Bundestags) in Bonn das 10. Deutsche Kinderhospizforum statt.

Europas größte Fachtagung zu Fragen der Kinder- und Jugendhospizarbeit bietet einen Überblick über die vielfältigen Betätigungsfelder der hier engagierten Einrichtungen.

Anmeldungen demnächst möglich über folgende Website: www.kinderhospizforum.de

SPENDEN

Spendenkonto:
Sparkasse Olpe-Drolshagen-Wenden
SWIFT-BIC: WELADED1OPE
IBAN: DE54 4625 0049 0018 0003 72



IMPRESSUM

Herausgeber: Deutscher Kinderhospizverein e. V.
In der Trift 13, 57462 Olpe, Tel.: 0 27 61 · 9 41 29 0
info@deutscher-kinderhospizverein.de,
www.deutscher-kinderhospizverein.de
Verantwortlich für den Inhalt: Vorstand des DKHV e.V.
Gestaltung: www.viertel19.de
Druck: Warlich Druck Meckenheim GmbH